

HASSL, A., H. AUER, O. PICHER und H. ASPÖCK

Hygiene-Institut der Universität Wien, Abt. f. Med.Parasitologie,
Kinderspitalgasse 15, A-1095 Wien

Investigations on detection and characterization of circulating
antigens during infections with *Toxoplasma gondii*

Versuche zum Nachweis und zur Charakterisierung von zirkulierendem
Toxoplasma gondii – Antigen

In Österreich besteht seit dem Jahre 1975 eine obligatorische Toxoplasmose-Überwachung aller Schwangeren.

Durch den kombinierten Einsatz von Methoden zum Nachweis spezifischer IgG- und IgM-Antikörper gegen *Toxoplasma gondii* sollen Erstinfektionen während der Gravidität möglichst früh erkannt werden. Im Bestreben, akute Toxoplasma-Infektionen noch rascher und sicherer abklären zu können, haben wir den ELISA zum Nachweis von zirkulierendem Toxoplasma-Antigen (zAg), das bereits einige wenige Tage p.i. und noch vor dem Auftreten von Antikörpern im Serum nachzuweisen ist, eingeführt. In 10 von über 10.000 während der letzten Monate untersuchten Seren konnte zAG nachgewiesen werden. Aus diesen 10 Seren konnte mittels der Affinitätschromatographie zAG isoliert werden. Nach der Auftrennung in der SDS-PAGE fanden wir mehrere seroreaktive Proteinbanden unterschiedlichen Molekulargewichts (MW 20.000 - 60.000). An einer weiteren Charakterisierung wird noch gearbeitet.